

BCO-News April 2007

Jugend die 1.

Turnierergebnis

Berichte der Mannschaften

1., 2. + 3.

Termine

Stadtmeisterschaften
Start Anfängerkurs
Bezirkspokal
Hüttenaufenthalt

Jugend die 2.

Saisonabschluss

Die Unermüdlichen

Samstagstraining



Impressum

Herausgeber:

BCO e.V.

Verantwortlich für die Inhalte der Texte ist der jeweilige Autor

Zum Ausklang der Saison 06 / 07 gibt es jetzt die vorerst letzten BCO – News. Dann geht es wieder voraussichtlich zu Beginn der Saison 07 / 08 weiter. Die wichtigsten Infos rund um unseren Verein werden auf unserer Homepage präsentiert.

Markus Schilli

Jugend, die 1.

Am vergangenen Wochenende fand in Waghäusel der OLIVERCup, als internationales Wertungsturnier im Badminton statt. Seitens des Badmintonclub Offenburg waren die Brüder Lukas und Jonas Burger mit am Start.

Im Einzel startete Lukas in der Vorgruppe mit einem harten Auftaktmatch gegen Fabian Bender vom TB Andernach. Im vorweggenommenen Endspiel der Gruppe kämpften beide verbissen über 3 lange Sätze. Im dritten Entscheidungssatz setzte sich Lukas mit viel Druck schließlich als Sieger durch.

Gegen die nächsten beiden Spieler, den bekannten Gegner Mirko Kopf aus Backnang und Maximilian Schneider aus Dilsberg, ließ er nichts mehr anbrennen, gewann recht klar in 2 Sätzen und hatte sich somit als Gruppenerster für das Viertelfinale qualifiziert.

In seiner Gruppe konnte Jonas seinen Auftaktgegner Nicolai Klein vom gastgebenden SSV Waghäusel wie bereits vor 2 Wochen wieder klar schlagen. Ebenso so klar setzte er sich gegen den allerdings auch körperlich unterlegenen Kim-Noah Ngyuen vom TV Goldbach (Unterfranken) durch.

Im abschließenden Gruppenspiel traf er auf den an 1 gesetzten Gianluigi Segreto vom TSG Schopfheim. Segreto war eine Spur schneller und sicherer und verwies Jonas in zwei Sätzen auf den zweiten Gruppenplatz.

Somit kam es im Viertelfinale zum Familienduell. Auch heute schenkten sich die beiden nichts. In dem natürlich über 3 Sätzen gehenden Spiel wogte die Führung immer hin und her. Am Ende eines spannenden Spiels auf hohem Niveau hatte Jonas mit 19:21, 21:15 und 21:16 den Sieg und damit den Einzug unter die ersten Vier geschafft. Lukas beendete das Turnier mit einem hervorragenden 5. Platz.

Nach nur kurzer Pause musste Jonas gegen Markus Kexel vom BV Rastatt ran, der mit einem Freilos ins Halbfinale stieß und sichtlich ausgeruht im ersten Satz kräftig dagegen hielt. Jonas biss sich aber durch und gewann den ersten Satz mit 25:23. Im zweiten Satz brach er mit geschicktem platziertem Spiel Kexel's Moral und sicherte sich mit 21:9 den Einzug ins Finale.

Im Finale stand er zum zweiten Mal an diesem Turnier dem Schopfheimer Segreto gegenüber. Den ersten Satz verlor Jonas trotz zwischenzeitlicher 11:4-Führung knapp mit 19:21. Der zweiten Satz war ebenfalls eng, aber diesmal hatte Jonas mit 21:18 das bessere Ende für sich. Im dritten entscheidenden Satz konnte Jonas bis 11:11 beide das Spiel offen gestalten. Dann zeigte sich vielleicht auch, dass Segreto mit einem Spiel weniger noch etwas mehr Reserven hatte. Mit 15:21 landete Jonas aber auf einem hervorragenden zweiten Platz.

Bei ihrem ersten Turnierauftritt im Doppel hatten die beiden Brüder im Achtelfinale der den Schopfheimer Segreto und dem saarländischen Spitzenspieler Nicolas Brauner ein schweres Los erwischt. Nach einem mit 11:21 recht deutlich verlorenem ersten Satz entwickelten die beiden im zweiten Durchgang ein tolles druckvolles Zusammenspiel und standen zeitweise kurz vor dem Satzgewinn. Mit 17:21 mussten sich Lukas und Jonas leider mit dem 9. Platz begnügen, die

spielerische Leistung lässt aber für die anstehenden BaWü-Ranglisten auf gute Ergebnisse hoffen.

Jürgen Burger

Abschlußbericht der 1.Mannschaft

Auf Wiedersehen Badenliga!

Es war der 10. März diesen wunderschönen Jahres, da stand für uns nach zwei Niederlagen fest, dass wir uneinholbar auf dem letzten Tabellenplatz stehen. Die Optimisten werden sagen, „Na immerhin unter den ersten Acht!“, aber so richtig hilft das gegen den Abstieg auch nicht. Eigentlich schade, denn wir hatten in der Rückrunde doch einige recht enge Spiele und Spaß gemacht hat es trotz der Niederlagen auch. Besonders ärgerlich ist, dass uns eigentlich ein Sieg gereicht hätte, um vor Neusatz zu stehen, noch ärgerlicher ist, dass uns dieser Abstieg neben viel Schmerz und Ehr´ wahrscheinlich auch unser erfolgreichstes Mädels Denise kostet. Der Gründe mag es viele geben letztlich standen wir zu wenig in Saft und Kraft und die Saison ging für uns viel zu schnell vorüber, was uns aber nicht davon abhält, uns um Verstärkung für das nächste Jahr zu kümmern und nassforsch wie wir sind, wieder den Aufstieg anzugehen. Ob das unsere alten Knochen noch mitmachen werden wir sehen.

Bis dahin uns allen ein verletzungsfreies Training.

Jürgen Burger

Abschlußbericht der 2.Mannschaft

Versöhnliches Ende einer eher verkorksten Saison: Klassenerhalt geschafft.

Nachdem der drittletzte Spieltag gegen Kehl verloren ging, mussten wir alles in die letzten beiden Spieletage setzen.

Dank unserer Jugendspieler Simon Junker und Thomas Wagner, die uns super unterstützt hatten, haben wir am vorletzten Spieltag zu Hause gegen Seelbach 1+ 2

gewonnen. Souverän 7:1 gegen Seelbach 2; 5:3 gegen Seelbach 1.

Vier ganz wichtige Punkte um den Abstiegskampf waren geschafft.

So konnten wir etwas positiver in den letzten Spieltag auswärts gegen Herbolzheim 1 und Kenzingen 1 gehen.

Wieder unterstützt von unserer Jugend, dieses Mal mit Christian Zehnle, haben wir nachmittags gegen Herbolzheim ein Unentschieden geschafft, wieder ein so überaus wichtiger Punkt für uns.

So war es dann nicht mehr allzu tragisch, abends gegen Kenzingen 7:1 zu verlieren.

Iris Proß MF

Abschlussbericht der 3. Mannschaft

Unser Ziel, den Klassenerhalt in der Bezirksliga Ortenau, haben wir geschafft und sind motiviert für die nächste Saison.

Am 24. Februar musste unsere 3. Mannschaft nach Emmendingen reisen. Jedoch war gegen den Zeitplatzierten in der Kreisliga Ortenau nicht viel zu holen. Gerade unsere Frauen hatten so ihre Probleme mit ihren Gegnerinnen und blieben chancenlos unterlegen. Die Jungs zeigten zwar eine gute Leistung konnten letztendlich nicht viel erfolgreiches verbuchen. Bis auf Thomas, der sich bravourös in 3 Sätzen gegen seinen spielstarken Gegner durchsetzte, blieben alle erfolglos.

Am Ende fuhren wir mit einer 1:7 Schlappe Richtung Heimat.

Zwei Wochen später wollten wir im ersten Heimspiel der Rückrunde wieder Boden gut machen. Daher gingen wir auch hoch motiviert in das Spiel gegen die 4. Mannschaft von Seelbach und konnten gleich die beiden Herrendoppel zu unseren Gunsten entscheiden. Unsere Mädels blieben im Doppel leider wieder sieglos. Dafür ging das Mixed wieder deutlich an uns. Somit gingen wir zuversichtlich mit einer 3:1 Führung in die Einzelbegegnungen. Letztendlich fehlte aber zum Sieg das

Quäntchen Glück, das man manchmal braucht, um ein Spiel zu gewinnen. Vor allem Christian musste den 3. Satz ärgerlich mit 22:24 abgeben. Am Ende stand ein unglückliches Unentschieden zu buche.

Doch schon am Abend hatten wir die Möglichkeit an der 3. Mannschaft von Seelbach Revanche zu nehmen. Leider hatte unsere Mannschaft dabei keinen Erfolg. Es wurde mit den Herren und Damendoppel begonnen, die alle nach 3 umkämpften Sätzen an den Gegner abgegeben wurden. Nachdem wir uns in den weiteren Begegnungen nur 3 mal durchsetzen konnten, wurde das Spiel folglich mit 3:5 verloren.

Somit hieß das Motto für den letzten Spieltag die Saison noch einigermaßen zufrieden stellend abzuschließen.

Die Reise führte uns Mittags nach Herbolzheim, abends wartete die Mannschaft von Kenzingen auf unser Team.

Im Vorrundenspiel waren wir dem Konkurrenten aus Herbolzheim noch deutlich unterlegen, doch dieses mal deutete es sich schon früh an, dass wir den besseren Tag erwischte haben.

Am Ende sprach das Ergebnis von 6:2 für sich.

Mit diesem Erfolg im Rücken gingen wir mit breiter Brust zum Tabellenletzten aus Kenzingen. Ein weiteres mal nahmen wir uns vor unser Bestes zu geben, damit die recht trostlos verlaufene Saison noch positiv abgerundet wird. Der bedingungslose Einsatz zeigte seine Wirkung. Am Ende konnten wir das Spiel deutlich mit 6:2 für uns entscheiden. Vor allem unsere weiblichen Spielerinnen lieferten eine tolle Leistung ab.

Damit konnten wir letztendlich noch einen erfolgreichen Saisonabschluss feiern.

Nachdem Spiel ging's noch gemeinsam mit dem Gegner in den Griechen.

Abschließend ist zu sagen, dass alle Beteiligten viel Spaß hatten und durch die Verstärkung aus der Jugend kann damit gerechnet werden, dass die nächste Saison weit aus besser verlaufen wird.

Andreas Burkart MF

Termine

Stadtmeisterschaften

In 2007 wollen wir die 10. Hobby Stadtmeisterschaften ausrichten. Für alle die mitspielen wollen, schon mal diesen Termin merken:

28.04.2007

Nähere Info`s auch unter

www.badmintonclub-offenburg.de

Anfängerkurs

Am 2.5.07 beginnt unser 7. Anfängerkurs.

Bezirkspokal

Wir richten den Bezirkspokal am 13.5.07 aus. Der BCO wird voraussichtlich mit 2 Mannschaften daran teilnehmen.

Hüttenaufenthalt

Am **20.07. – 22.07.07** haben wir wieder die Hütte „Gerolseck“ angemietet.

An diesem Wochenende werden wir auch voraussichtlich schon fast traditionsgemäß unsere Jahreshauptversammlung abhalten!

Markus Schilli



Jugend die 2.

Nachdem sich 12 unserer jungen Cracks für die Bezirksebene qualifiziert hatten gab es speziell bei den jüngeren Altersklassen doch einige tolle Erfolge. Die U17er und U19er hatten bei den ersten beiden Ranglisten hier und da einfach auch etwas Pech und konnten sich nicht ganz vorne platzieren. Bei der letzten Rangliste in Spaichingen fand sich leider kein Fahrer, so dass sich hier auch keiner mehr verbessern konnte. Damit war für die Jungens die Bezirksebene trotz

guter Spiele und Leistungen, leider komplett Endstation.

Etwas erfolgreicher waren die U11-U15-Spieler. Tim Armbrüster schaffte mit 3 zweiten Plätzen souverän die Qualifikation für die Baden-Württembergische Ebene, ebenso konnten Jonas und Lukas Burger sich im ersten Jahr U13 für diese Ebene qualifizieren. Am coolsten schob sich aber Steffen Esch in U15 durch die Bezirksebene. In allen 3 Turnieren kam er ungefährdet ganz oben auf dem Siegertreppchen an.

Diese 4 traten dann auch zur ersten baden-württembergischen Rangliste in Esslingen an. Durch seinen Sieg in den Vorgruppen schaffte Tim hier den Sprung unter die ersten Acht. Im Viertelfinale traf er auch den späteren Zweitplatzierten und konnte hier, da deutlich jünger und kleiner nicht allzu viel ausrichten. Die letzten beiden Spiele war richtig spannend und knapp. Beide Male musste Tim sich aber geschlagen geben und konnte sich anfangs über seine tollen achten Platz vielleicht nicht so richtig freuen, aber aus Vereinssicht ein ganz starke Leistung.

In U13 konnten Jonas und Lukas sich aus Ihrer 3- bzw. Vierergruppe ebenfalls als Gruppenerste für die ersten Acht qualifizieren. Im Viertelfinale wurde Lukas dann vom späteren Zweitplatzierten Schorndorfer ausgebremst. Im kleinen Halbfinale unterlag er dann wieder knapp dem nächsten Schorndorfer. Am Ende eines langen Turniertages ging dann auch noch das Spiel um Platz sieben verloren, aber auch für ihn ist im ersten Jahr U13 der achte Platz ein toller Erfolg.

Jonas scheiterte im Viertelfinale am Schopfheimer Segreto. Dann aber schlug er den Aldinger Joshua Prislinger, gegen den er auf Bezirksebene bisher immer verloren hatte, satt in zwei Sätzen. Im Spiel um Platz 5 rächte er dann doch seinen Bruder Lukas und putzte den Schorndorfer in zwei Sätzen weg.

„Seinen“ Tag hatte aber Steffen Esch. Vielleicht hatte er ein bisschen Glück mit der

Gruppenauslosung, aber direkt von Hüttenwochenende eingeflogen, total erkältet, biss er sich mit einer starken Leistung ins Halbfinale durch. Hier konnte er dann sogar noch seine Leistung toppen und Robin Tröger von Brennet-Öfingen zum ersten Mal geschlagen vom Feld schicken und stand, sensationell, im Finale der Rangliste. Gegen den Tübinger Kramer kämpfte Steffen auch noch tapfer und konnte das Spiel noch ganz offen mitgestalten. Schließlich musste er aber dann doch seinem Gegner zum Sieg gratulieren. Wir gratulieren ihm aber zu einem gigantischen zweiten Platz!

Jürgen

Die Unermüdlichen...

... hatten sich am ersten Samstag der Osterferien eingefunden, um ein fein ausgeklügeltes aber straffes Trainingsprogramm über sich ergehen zu lassen. Harald hat sich richtig Mühe gemacht und 8 Trainingsstationen vorbereitet. Vom Angriffsclear über den Drive und Übungen zum Ballwechselbeginn im Doppel bis hin zu Laufübungen war alles geboten, was der Masochist so braucht. Highlight war sicher die Station, an der die Spieler gefilmt wurden, um später in Ruhe sich mal selber anschauen zu können und Verbesserungspotenziale in Lauftechnik und Ballannahme zu erkennen. Auf die gefilmten Szenen und Harald's schonungslose Kommentare ist jeder gespannt. Auch wenn so ab 16.00 Uhr die Konzentration etwas nachließ, haben die meisten dann doch noch bis fast 17.30 Uhr durchgehalten und am Ende wollten erschreckend viele sogar noch am darauffolgenden Samstag eine Wiederholung haben. Das haben wir natürlich organisiert und demzufolge konnte, wer wollte, am Ostersamstag dann auch noch mal ran. Und siehe da, es kamen sogar fast alle wieder. Diesmal nicht ganz so verschärft und ohne Kamera, haben sich aber alle wieder tapfer durchgekämpft und soweit ich weiß, hat es auch diesmal allen Spaß gemacht.

Schlussendlich war die beiden
Samstag eine gelungene Sache, die
wir sicher nicht zum letzten Mal
gemacht haben.

Ein paar visuelle Eindrücke gibt es
auf unserer Homepage unter der
Bildergalerie 2007.

Jürgen Burger

